

sdm


SICHERHEITSDIENSTE
MÜNCHEN

WACHSTUM MIT SICHERHEIT

Präsentation zur transformierenden Übernahme
der IWSM Industrie- und Werkschutz Mundt GmbH &
Kapitalerhöhung

Mai 2023



 mehr Infos

ISIN: DE000A3CM708



Wichtige rechtliche Hinweise

Diese Präsentation der sdm SE ist nicht als Angebot bzw. Aufforderung zum Kauf bzw. Verkauf von Wertpapieren oder als Ersatz für einen Wertpapierprospekt zu sehen.

Die in dieser Präsentation enthaltenen Informationen bezüglich der sdm SE sind nicht unabhängig verifiziert worden. Obwohl diese nach bestem Wissen und Gewissen zusammengestellt wurden, besteht weder eine Zusicherung oder Garantie, noch eine Haftung seitens der sdm SE, der Vorstandsmitglieder oder der Mitarbeiter bezüglich der Richtigkeit oder Vollständigkeit der Informationen in dieser Präsentation. Jegliche Haftung für deren Richtigkeit ist vielmehr ausdrücklich ausgeschlossen. Das gilt insbesondere auch für in die Zukunft gerichtete Aussagen, also solche Angaben, die sich nicht auf historische Tatsachen und Ereignisse beziehen, sondern auf die zukünftige finanzielle Ertragsfähigkeit, die Pläne und Erwartungen in Bezug auf das Geschäft der Gesellschaft und/oder der Gruppe, Angaben über mögliches Wachstum und Profitabilität sowie wirtschaftliche und regulatorische Rahmenbedingungen etc., in Bezug auf die Gesellschaft bzw. die Gruppe. Diese in die Zukunft gerichteten Aussagen beruhen auf der gegenwärtigen, nach bestem Wissen vorgenommenen Einschätzung der Gesellschaften. Der Eintritt oder Nichteintritt dieser Einschätzungen ist mit Unsicherheiten behaftet und ungewiss. Die Geschäftstätigkeit der sdm SE und ihrer Gruppengesellschaften unterliegt einer Reihe von Risiken und Unsicherheiten, die dazu führen können, dass eine oder mehrere zukunftsgerichtete Aussagen, Einschätzungen oder Vorhersagen unzutreffend wird bzw. werden. Im Übrigen wird darauf hingewiesen, dass weder die Gesellschaften noch ihre Organe oder Mitarbeiter die Verpflichtung übernehmen, die in dieser Präsentation enthaltenen in die Zukunft gerichteten Aussagen fortzuschreiben oder an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

Diese Präsentation stellt kein Angebot zum Kauf bzw. Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren sdm SE in jeglicher Rechtsordnung dar. Diese Präsentation stellt insbesondere kein Angebot zum Kauf bzw. Aufforderung zum Kauf von gemäß dem United States Securities Act von 1933 in seiner derzeit gültigen Fassung dar.

DIE SDM GRUPPE – bis Ende 2022

Einer der führenden Sicherheitsdienstleister in der Metropolregion München. Spezialist für Werk- und Objektschutz, über Wert- und Geldtransporte bis hin zur Organisation von Veranstaltungen und effektivem Personenschutz ist sdm der perfekte Partner rund um alle Werte, die unsere Kunden schützen wollen.

sdm SE ist die Holding mit der operativen Tochter

sdm Sicherheitsdienste München GmbH & Co. KG (100 %)



1999 gegründet	2019 neues Management & Neuausrichtung
2021 IPO	13 Mio. Euro Umsatz in 2021 & deutlich profitabel
> 300 Mitarbeiter	Qualitätsanbieter (geschultes Personal, faire & pünktliche Löhne)

Börsengang im Oktober 2021, um das Wachstum durch Übernahmen in einem stark fragmentierten Markt zu beschleunigen.
Seitdem mehr als 18 Kandidaten geprüft.

Mit Sicherheit aufs Parkett

Eingetretene Türen im Landratsamt, zerstochene Reifen beim Autohändler: Der Sicherheitsdienst SDM erhält immer mehr Aufträge. Jetzt will der Mittelständler an die Börse.

Von Henning Peitsmeier, München

Eigentlich würden die Einsatzkräfte der SDM Sicherheitsdienste München in diesen Tagen das Wiesenzelt Bräurol bewachen. Aber das Oktoberfest ist wegen der Corona-Pandemie schon das zweite Mal abgesagt worden. Und damit fehlt dem 1999 gegründeten Unternehmen der wichtigste Umsatzbringer. Trotzdem liefen die Geschäfte bei SDM derzeit besser denn je, sagt Vorstandschef Oliver Reisinger, der den Münchner Wachdienst vor gut zwei Jahren übernommen hat. Woran das liegt? „Viele unserer Kunden haben ein erhöhtes Sicherheitsbedürfnis“, sagt Reisinger.

SDM macht vier Fünftel des Umsatzes mit der Bewachung von Behörden, Krankenhäusern oder Shoppingcentern, und dort kommt es offenbar immer häufiger zu Zwischenfällen. „Eingetretene Türen im Landratsamt, zerstochene Reifen beim Autohändler, all das nimmt zu“, sagt Reisinger und will gar nicht die Metapher von der Verrohung der Gesellschaft verwenden. Aber es sei nicht nur ein latentes Gefühl, dass „die Menschen egozentrischer“ geworden seien, für sein Unternehmen sei es auch messbar: etliche Unternehmen und Behörden fragten höhere Sicherheitsmaßnahmen nach, und sobald die Pandemie vorbei sei, dürften auch die Konzert- und Festivalveranstalter wieder zurückkommen.

Die Aussichten sind Reisinger zufolge also gut. Und deshalb plant der 53 Jahre alte ehemalige Investmentbanker einen Coup: Die SDM Sicherheitsdienste München sollen noch in diesem Jahr an die Börse in Deutschland gehen. Das ist eine

Premiere, denn in dem fragmentierten Markt der Sicherheits- und Wachdienste gibt es keine börsennotierten Unternehmen – abgesehen von der Securitas AB. Doch mit dem schwedischen Sicherheitskonzern und seiner deutschen Niederlassung, die hierzulande mehr als 900 Millionen Euro umsetzt, kann sich niemand in der Branche messen. Die meisten Wachdienste sind Mittelständler in der Größe der SDM, die mit 300 festen Mitarbeitern in diesem Jahr 12 Millionen Euro erwirtschaften soll, nach 10,4 Millionen Euro im Vorjahr.

„Unser regional verankertes Geschäft funktioniert nur mit einer leistungsstarken Organisation vor Ort“, sagt Reisinger. Deshalb beschränke sich SDM auf die Metropolregion in Oberbayern, in der 13 Millionen Menschen lebten. „Andernfalls müssten wir wie Securitas mit Subunternehmen arbeiten, aber das wollen wir nicht.“ Reisinger will den Emissionserlös von erwarteten rund 2 Millionen Euro in die Expansion stecken. Dazu gehören Übernahmen von Wettbewerbern. In der Branche gebe es viele Sicherheitsdienste, die zu klein seien, um an öffentlichen Ausschreibungen teilzunehmen, zudem seien viele Eigentümer über 60 Jahre alt und hätten Nachfolgeprobleme. „Mit zwei Unternehmen führen wir konkrete Gespräche“, sagt Reisinger, der mit seiner Beteiligungsgesellschaft Renegat auch nach dem Börsengang mehr als die Hälfte der SDM-Anteile besitzen will.

Die deutsche Sicherheitswirtschaft befindet sich im Aufschwung. Nach Angaben ihres Branchenverbandes BDSW setz-



Obacht geben: Sicherheitsdienste sind auf dem Oktoberfest gefragt

Foto Reuters

ten die Wachdienste und Detekteien im vergangenen Jahr 9,2 Milliarden Euro um und damit 4,5 Prozent mehr als im Vorjahr. Wachstumstreiber waren zum einen Neukunden aus dem Lebensmitteleinzelhandel, zum anderen gab es zusätzliche Geschäfte wie das Bewachen von Impftransporten und Apotheken. Der Werk- und Objektschutz macht rund 80 Prozent der Arbeit aus. Insofern ist SDM ein typischer Vertreter der Zunft. Bei dem Münchner Wachdienst schlagen nicht die großen Gewaltexzesse auf, wie etwa der Amoklauf im Olympia-Einkaufszentrum 2016, sondern die vielen kleinen Straftaten, oftmals Vandalismus oder Schlägereien. Die 300 SDM-Mitarbeiter zeigen dabei oft im Auftrag der Stadt München Präsenz, wollen auf ihren Patrouillen präventiv wirken, sind aber keinesfalls gleichzusetzen mit den Beamten der Polizei. Denn wenn es wirklich ernst wird, rufen die Sicherheitsdienste nach den Ordnungshütern. Reisinger

beschreibt seine Mitarbeiter, die aus 43 Nationen stammten und ein einwandfreies polizeiliches Führungszeugnis hätten, als gut ausgebildet. „Wir sind nicht der billige Jakob“, sagt er. Vom Börsengang erhofft er sich einen Professionalisierungsschub, auch um im Geschäft rund um die Cyber Risiken mitmischen zu können – etwa durch die Übernahme eines kleinen Cyberanbieters.

Darüber hinaus will Reisinger in die Videoüberwachung und den Einsatz von Drohnen investieren. Und im kommenden Jahr soll ein alter Umsatzbringer wieder zurückkehren: Wiesn-Chef Clemens Baumgärtner sagte kürzlich, dass die Stadt alles dafür tue, das Oktoberfest 2022 wieder stattfinden zu lassen. Eine Wiesn mit 2-G-Regel, also mit Zugang nur für Personen, die entweder gegen das Coronavirus geimpft oder davon genesen sind – und wohl wieder mit SDM-Sicherheitskräften vor dem Bräurol.

Januar 2023: Start der M&A-Aktivitäten

Erste "kleine" Übernahme der RSD Rottaler Sicherheitsdienst GmbH



- ✓ 100%-Übernahme zum 01.01.2023
- ✓ Sitz in Bad Griesbach im Rottal (Niederbayern) nahe der österreichischen Grenze
- ✓ Bestens etabliert und vernetzt in einer attraktiven Eventregion (u.a. sieben Golfplätze & regelmäßige Charity-Events)
- ✓ Gut ausgebildetes Personal, eine Hundestaffel und eine Alarmzentrale
- ✓ Kerngeschäft Objektschutz von Behörden und Unternehmen + Eventbewachung
- ✓ Umsatz 2023 ca. 1 Mio. und ausgeglichenes EBIT
- ✓ Übernahmefinanzierung aus liquiden Mitteln

Erweiterung der regionalen

Gemeinsame Personalplanung bei Einzelprojekten wie Events

Synergiepotenziale

2023 Integration und ab 2024 profitables Wachstum

Mai 2023: Transformierende Übernahme

IWSM Industrie- und Werkschutz Mundt GmbH (IWSM)

iwsm

INDUSTRIE UND WERKSCHUTZ MUNDT

- ✓ sdm SE übernimmt 74,9 % rückwirkend zum 01.01.2023
- ✓ Die übrigen 25,1 % werden vom IWSM-Geschäftsführer gehalten
- ✓ Gegründet 1997 mit Sitz in Frechen bei Köln (NRW)
- ✓ Aktiv bis nach Hessen
- ✓ Kerngeschäft Objekt- & Revierschutz von Unternehmen
- ✓ Rund 450 Mitarbeiter + Subunternehmer

IWSM mit deutlichem Wachstum in den vergangenen Jahren

in Tsd. Euro	2018	2022
Umsatz	14.894	29.021
EBITDA	1.085	2.524
Jahresüberschuss	688	1.585

Logik der Übernahme von IWSM

Größe, Synergieeffekte und gemeinsame Weiterentwicklung

- ✓ Konzernumsatz wird sich in 2023 rund verdreifachen und EBITDA ebenfalls deutlich zulegen
- ✓ sdm und IWSM stark bei gut planbarem Objekt- und Werkschutz sowie Revierschutz
 - ✓ sdm stark bei Behörden und öffentliche Einrichtungen
 - ✓ IWSM stark bei Unternehmen
- ✓ Überregionale Positionierung der Gruppe
- ✓ Neue strategische Perspektiven z.B. Ausschreibungen für Großprojekte
- ✓ Anteil von Subunternehmen bei IWSM soll reduziert werden
- ✓ IWSM hat noch keine Waffenträger oder Hundestaffel (sdm kann bei Ausbildung unterstützen)
- ✓ Zahlreiche Synergiepotenziale (u.a. Einkauf, Fuhrpark, Versicherung, Buchhaltung) sollen schrittweise umgesetzt werden
- ✓ Deutlich besseres Verhältnis von Holdingkosten (im Wesentlichen Börsennotierung) zu operativem Umsatz und Ertrag

„Integration in die Gruppe erfolgt schrittweise und auf Basis der Erfahrungen aus der Übernahme von sdm in 2019. Töchter werden grundsätzlich eigenständig bleiben, aber auf der Kostenseite, der Kundengewinnung und bei gemeinsamen Projekten voneinander profitieren.“

Finanzierung der IWSM Übernahme und Details zur KE

Geringe Verwässerung für Aktionäre

iwsm

INDUSTRIE UND WERKSCHUTZ MUNDT

- ✓ Über die Höhe des Kaufpreises wurde Stillschweigen vereinbart
- ✓ Der Kaufpreis wird überwiegend durch Fremdkapital finanziert
- ✓ Kapitalerhöhung um bis zu 10 % des Grundkapitals
 - ✓ Um bis zu 345.606 Aktien auf bis zu 3.801.666
 - ✓ Privatplatzierung zum Festpreis 4,00 Euro je Aktie
 - ✓ Neuen Aktien sind ab dem 1. Januar 2023 gewinnanteilsberechtig
 - ✓ Emissionserlös von bis zu 1.382.424 Euro (brutto)
- ✓ Transaktion wird von der Wegerich UG Lead Bookrunner begleitet

Umsatz der sdm SE wird sich 2023
rund verdreifachen und EBITDA
ebenfalls deutlich zulegen

Dagegen wird die Anzahl der Aktien
maximal bis zu 10 % erhöht

DIE "NEUE" SDM GRUPPE

ab Mai 2023

Unter den **Top 20**
Sicherheits-
dienstleistern in
Deutschland

Fokussiert auf
die beiden
stärksten
Bundesländer

> 750
Mitarbeiter

Qualitätsanbieter
(geschultes Personal,
faire & pünktliche
Löhne)

Kerngeschäft gut
planbarer
Objekt- und
Revierschutz

Streben **50 Mio.**
Euro Umsatz
in 2023 an
(konkretere
Prognose folgt)

Wachstumsstark

Deutliche
Synergie-
potenziale ab
2024

Operative Töchter

sdm
SICHERHEITSDIENSTE
MÜNCHEN

iwsm
INDUSTRIE UND WERKSCHUTZ MUNDT

rsd
RÖTTALER
SICHERHEITSDIENSTE

Mittelfristiges Margenziel (EBITDA) im Konzern

10 %



Kontakt für Zeichnung

Andreas Wegerich

Tel.: 0049 69 348 70 250

Email: info@wegerich.ag

